

Antrag Nr. 15-F-03-0025

Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Integration durch Sport - Sport spricht alle Sprachen
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03. März 2015

Antragstext:

Es gibt in Deutschland rund 8,3 Mio. Frauen mit Migrationshintergrund. In Punkto Integration ist schon viel erreicht worden, wie wir alle täglich in unserem Umfeld erleben. Doch in der Zielgruppe der erwachsenen Migrantinnen besteht durchaus noch Handlungsbedarf, Wege in die Mehrheitsgesellschaft aufzuzeigen. Sportvereine könnten hier eine wichtige Mittlerrolle übernehmen.

Migrantinnen vor allem aus anderen Kulturkreisen sind Vereine eher fremd, so bleibt ihnen das überaus reichhaltige Angebot der Wiesbadener Sportvereine verborgen. „Das Komm-Prinzip hat bisher nicht funktioniert“, sagt Volker Rehm vom Landessportbund Hessen. Initiator des Projektes ‚Integration durch Sport‘ (IdS). Kontakt zu anderen Menschen und Freundschaften entstehen neben dem Arbeitsplatz oft in Sportvereinen. Für muslimische Frauen sind gemischte Sportgruppen oft ein ‚No-Go‘, weshalb ihnen häufig nur Tanzgruppen bleiben, um Sport in einem Verein zu betreiben. Um diese Zielgruppe auch für andere Sportarten zu gewinnen, wäre es wünschenswert, in Kooperation mit den Wiesbadener Sportvereinen Angebote nur für Frauen zu schaffen. Dies soll jedoch nicht bedeuten, dass wir unsere Vereinsstrukturen und unser Vereinsleben auf Geschlechtertrennung umstellen, sondern dort, wo Vereine es leisten können und ein Bedarf besteht, ein zusätzliches Angebot schaffen, mit dem Ziel, Brücken in die Mehrheitsgesellschaft zu bauen.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Herr Volker Rehm zeitnah in den Ausschuss einzuladen, um das Programm „Sport spricht alle Sprachen“ vorzustellen.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

2. Ob es schon entsprechende Angebote in Wiesbaden gibt. Wenn ja, wie dies durch die Stadt unterstützt werden können.
3. Wenn nein, wie Vereine seitens der Stadt dabei unterstützt werden können, Sportangebote nur für Frauen anzubieten?
4. Sieht das Sportamt hier die Möglichkeit, als Vermittler zwischen den Angeboten und den Interessierten zu vermitteln (z.B. durch Sammeln der Angebote und der Zusammenführung in einem Flyer)?

Wiesbaden, 03.03.2015

Volker Wild
Stadtverordneter

Sebastian Neumann
Fraktionsreferent